

# Schlagabtausch bei der Versammlung

Wasser- und Bodenverband Boize-Sude-Schaale erläutert Mitgliedern die Anpassung der Beiträge

**VELLAHN** Ein Schlagabtausch aber kein Zoff sei es gewesen, den Andreas Schwebs auf der jüngsten Sitzung des Wasser- und Bodenverbandes Boize-Sude-Schaale in der Sporthalle in Vellahn miterlebt habe. „In der geschlossenen Veranstaltung, die durch die Verbandsvorsteherin Dagmar Poltier geführt wurde, fand eine konstruktive Diskussion über die Notwendigkeit einer Beitragserhöhung statt“, betont der Verbands-Geschäftsführer.

Das einzige Thema des Abends war dabei die Anpassung der Mitgliedsbeiträge an die gestiegenen Kosten in der Gewässerunterhaltung. Aufgekommen ist dies akut, nachdem die Anpassung unter anderem in einer der vergangenen Stadtvertretungen Wittenburgs kritisch angemerkt wurde.

„In der Diskussion wurde erkannt, dass die Verbandsmitglieder weiteren Informationsbedarf haben und diesen geltend machen. Daher wurde auf Antrag von Marko Schilling, Bürgermeister von Lüttow-Valluhn, die Beschlussfassung zu den vorgelegten Vorlagen zurückgestellt und die Versammlung als Informationsveranstaltung fortgeführt“, beschreibt Andreas Schwebs die Geschehnisse.

Der Geschäftsführer legte im Anschluss in mehreren Vorträgen die Gründe für die Erhöhung des Allgemeinen Beitrags, des Sonderbeitrags für Rohrleitungen und des Sonderbeitrags für Staue und Wehre dar.

Auch die Rechtsaufsicht des Landkreises Ludwigslust-Parchim war hierbei zugegen und unterstützten mit konstruktiven Hinweisen und dem Angebote auf Prüfung auch spezieller Sachverhalte zum Haushalt. Mehrere Vertreter der Verbandsversammlung äußerten daraufhin Anerkennung für die Arbeit des Verbandes, welche sie als zwingend notwendig erachten.

Die nächste Verbandsversammlung zur Beratung und Beschlussfassung mit dem Thema Beitragserhöhung ist nun für September geplant.

*snit*

---